## Gesetz=Sammlung

für die

## Königlichen Preußischen Staaten.

## — Nr. 26. —

Inhalt: Berfügung bes Justizministers, betreffend die Anlegung bes Grundbuchs für einen Teil bes Besirfes bes Amtsgerichts Abenau, S. 215. — Berfügung bes Justizministers, betreffend die Anlegung bes Grundbuchs für einen Teil ber Bezirfe ber Amtsgerichte Diez, Dillenburg, Habamar, Herborn, Höchst a. M., Ibstein, Langenschwalbach, Montabaur und Rübesheim, S. 216. — Bestanntmachung ber nach dem Gesetz vom 10. April 1872 durch die Regierungs-Amtsblätter veröffentlichten landesherrlichen Erlasse, Urkunden 20., S. 216.

(Nr. 10471.) Verfügung bes Justizministers, betreffend bie Anlegung bes Grundbuchs für einen Teil bes Bezirfes bes Amtsgerichts Abenau. Bom 29. August 1903.

Uuf Grund der §§ 48, 49 des Gesetzes über das Grundbuchwesen und die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen im Geltungsbereiche des rheinischen Rechtes vom 12. April 1888 (Gesetz-Samml. S. 52) und des Artisels 5 der Verordnung, betreffend das Grundbuchwesen, vom 13. November 1899 (Gesetz-Samml. S. 519) bestimmt der Justizminister, daß die zur Ansmeldung von Ansprüchen behufs Eintragung in das Grundbuch vorgeschriebene Ausschlußstrift von sechs Monaten

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Abenau gehörige Gemeinde Borler am 1. Oktober 1903 beginnen soll.

Berlin, ben 29. August 1903.

Der Justizminister. Schönstedt. (Nr. 10472.) Berfügung bes Justizministers, betreffend bie Anlegung bes Grundbuchs für einen Teil ber Bezirte ber Amtsgerichte Diez, Dillenburg, Sabamar, Berborn, Höchst a. M., Ibstein, Langenschwalbach, Montabaur und Rudesheim. Vom 4. September 1903.

Luf Grund des Artifels 15 der Berordnung, betreffend die Anlegung der Grundbücher im Gebiete des vormaligen Herzogtums Naffau, vom 11. Dezember 1899 (Gefetz-Samml. S. 595) bestimmt der Justizminister, daß die zur Anmeldung von Rechten behufs Eintragung in das Grundbuch vorgeschriebene Ausschlußfrist von sechs Monaten

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Diez gehörige Gemeinde Hirschberg, für die zum Bezirke des Amtsgerichts Dillenburg gehörige Gemeinde

Rodenbach,

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Hadamar gehörige Gemeinde Oberzeuzheim,

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Herborn gehörige Gemeinde Hörbach, für die zum Bezirfe des Amtsgerichts Höchft a. M. gehörige Gemeinde Oberliederbach,

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Ibstein gehörige Gemeinde Panrod, für die jum Bezirke des Amtsgerichts Langenschwalbach gehörige Gemeinde

Suppert,

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Montabaur gehörigen Gemeinden Siershahn und Staudt,

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Rüdesheim gehörige Gemeinde Hattenheim

am 15. Oktober 1903 beginnen foll.

Baden-Baden, den 4. September 1903.

Der Justizminister. Schönstedt.

## Bekanntmachung.

Mach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetz-Samml. S. 357) find bekannt gemacht:

1. das am 29. Mai 1903 Allerhöchst vollzogene Statut für die Genoffenschaft zur Regulierung der Branitza im Kreise Strasburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Marienwerder Nr. 34 S. 317, ausgegeben am 27. August 1903;

2. das am 11. Juni 1903 Allerhöchst vollzogene Statut für den Deligdorfer Deichband im Kreise Steinburg durch das Amtsblatt ber Königl. Regierung zu Schleswig Nr. 37 S. 373, ausgegeben am 22. Auguft 1903;

- 3. das am 11. Juni 1903 Allerhöchst vollzogene Statut für den Kollmoorer Deichband im Kreise Steinburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Schleswig Nr. 38 S. 385, ausgegeben am 29. August 1903;
- 4. der Allerhöchste Erlaß vom 14. Juli 1903, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Greifenberger Kleinbahnen-Aktiengesellschaft zu Greifenberg i. Pom. zur Entziehung und zur dauernden Beschränkung des zum Bau und Betrieb einer Kleinbahn von Gülzow nach Stepeniß in Anspruch zu nehmenden Grundeigentums, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stettin Nr. 34 S. 213, ausgegeben am 21. August 1903;
- 5. das am 14. Juli 1903 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft II zu Kamnig im Kreise Grottsau durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln Nr. 33 S. 287, ausgegeben am 14. August 1903;
- 6. das am 14. Juli 1903 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft zu Gr. Krebs im Kreise Marienwerder durch das Anntsblatt der Königl. Regierung zu Marienwerder Nr. 33 S. 309, ausgegeben am 20. August 1903;
- 7. das am 26. Juli 1903 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft V zu Schwirzheim im Kreise Prüm durch das Amts-blatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 35 S. 253, ausgegeben am 28. August 1903;
- 8. das am 26. Juli 1903 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft III zu Weinsheim im Kreise Prüm durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 35 S. 257, ausgegeben am 28. August 1903;
- 9. der Allerhöchste Erlaß vom 4. August 1903, durch welchen der Stadtgemeinde Schöneberg das Recht verliehen worden ist, das zur Ausführung des vom Nollendorfplaße bis zum Landwehrkanal in Berlin geplanten Notauslasses der Schöneberger Kanalisation erforderliche Grundeigentum im Wege der Enteignung dauernd zu beschränken, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam und der Stadt Berlin Nr. 36 S. 385, ausgegeben am 4. September 1903;
- 10. das am 4. August 1903 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft zu Gieraltowig im Kreise Tost-Gleiwig durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln Nr. 35 S. 299, ausgegeben am 28. August 1903.

2. has am 1.1. And 1904 Alexandry voluments State fin den Anlandorer.

- Dendhand in Arabo Cumung, duck bys Andellais der Rönigt M...

- Dendhand in Schleding An. 38 C. 345, aregegeben am 29. Amount 190.10

d. der Allerböuffe Erlaß vom Id. Jukistudy, betregend die Weitelung der Ernegunggereider in die Gestrodering Reid Laderbeitragschleiberg ausgewährigischerg relfden: gen Entsiehung und zur Loderbeitr Bespielungschip e des gent Bancomd Kriefeld einer Richtschip vom Erderbeitrag der abstrecht unterpreten Ernebungen in Erneblich der Statische des Kantillant der au König unterpreten Ernebungen zur Ernebung und Str. 222 zu aufgegeben und

D. daß am 14: Juli 1000 Merbicht vollgrume Graint für die Geffindlie wertungkenrohmlicht da Kadenie im Minis Granken durch das Einer blatt der Königl. Regierung zu Oppeln Mr. 33 S. 287, ausgegeben am

6. Das am 14. Indi 1903 Alberdicht vollzegene Statut für die Senwilleder remedientengen der der kieles den Reche Ministraniehrenden das Annebent der Konkall Meglening zur Alberteinerder Die 25 Sep. ausgegeben am 20. August 1903;

7. Has die 25 Juli 1903 Ausgleiche wönigense Ermit die als Erlinaffe.
Langsgrößenichter zu zuserhabeim dur Kriefe Aufen durch das Manie.
blat der Königl. Negerung zu Lifer Nr. 25 S. 2531 kustlesben am

Leas an II. In 1903. Allenbody vollgosins Stand his ein Cappagnie eurogegenollenhoof III zu Aleinsoelin im Arrelis Arrills darch das Annes bladt der Rönigt. Regierung zu Arier Nr. 35 S. 257, durgegrung am IV. Alegierung zu Arier Nr. 35 S. 257, durgegrung am IV. Alegierung zu Arier Nr. 35 S. 257, durgegrung am

9. der Albergadische Erlaß vom A. Alugant 17003, dand meldeen der Stadt gemeinde Schödenscher das Mecht verlieden worden sit, das zur Anschinnen des vom Nollendorfplaße der zum Landurchungen und Kollendorfplaße der Schöneberger Kandlikation erforderlige Grundelgentum im Mege der Erteignung dauernd zu beschänden, durch das Alumsbiam im Ner Königl. Regierung zu Piotsdam und der Schig. Regierung zu Piotsdam und der Schig. Regierung zu Piotsdam und der Schig. Berlin Rr. 30 der Stadt ausgegeben um A. Sentember 1903.

10. Ens am 4. August 1903 Allendahl vollzagene Statut für die Entwässes sungsgenolfenkladt zu Gienakowih ün Kreitel Son-Gliendre diese dass base oder Statesbatt der Königk. Negrerung zu Oppeln Ur. 25 S. 229, anstyschen